

MAG. DR. BEATE GROßEGGER

Beate Großegger, geb. 1966, ist Expertin für Jugend und Generationen.

Sie ist Mitbegründerin des Instituts für Jugendkulturforschung in Wien und seit 1996 erfolgreich in der angewandten Sozialforschung tätig.

Seit 2001 leitet Beate Großegger die Forschungsabteilung des Instituts für Jugendkulturforschung und betreut zudem das 2016 gegründete „generationlab“.

Darüber hinaus ist sie seit 2002 als Lektorin in der akademischen Lehre tätig.

ARBEITSSCHWERPUNKTE

Aktuelle Arbeitsschwerpunkte: Digitale Medien & Kommunikation mit jungen Zielgruppen, Werte & Engagement, Arbeitswelt im Wandel, Generationen & „Taste of Age“, qualitative Methoden & Motivanalyse

JURYS UND AUSZEICHNUNGEN

Jurys: 2007-2021 Mitglied der Jury zum Programm Kinder- und Jugenduni-Aktivitäten des BMBWF; 2013: Jury des Wissenschaftspreises der AK OÖ sowie 2016 Jury des Prix Ars Electronica in der Kategorie U19.

Auszeichnungen: Im Jahr 2011 wurde Beate Großegger für gendersensitive Jugendforschung mit dem Käthe-Leichter-Preis für Frauenforschung, Geschlechterforschung und Gleichstellung in der Arbeitswelt ausgezeichnet.

BERUFLICHE LAUFBAHN

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG, INSTITUT FÜR JUGENDKULTURFORSCHUNG – JUGENDKULTUR.AT

Seit 2003

EXTERNE LEHRBEAUFTRAGTE, UNIVERSITÄT WIEN

Seit 2002

EXTERNE LEHRBEAUFTRAGTE, FH DES BFI WIEN

Seit 2016

LEITUNG GENERATIONLAB, INSTITUT FÜR JUGENDKULTURFORSCHUNG – JUGENDKULTUR.AT

Seit 2016

EXTERNE LEHRBEAUFTRAGTE, UNIVERSITÄT INNSBRUCK

2005-2021

WISSENSCHAFTLICHE GESCHÄFTSFÜHRUNG UND VORSITZENDE, INSTITUT FÜR JUGENDKULTURFORSCHUNG

2001-2003

FREIE MITARBEITERIN, PROJEKTTEAM „ÖSTERREICHISCHE JUGEND-WERTESTUDIE 2000“

2000

**FREIE PROJEKTMITARBEITERIN, DOKUMENTATIONSSTELLE FÜR FRAUEN
UND DRITTE WELT**

1994-1995

**FACHTUTORIN, BIBLIOTHEKSSERVICE DES INSTITUTS FÜR PUBLIZISTIK-
UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT DER UNIVERSITÄT WIEN**

1991-1992

AUSBILDUNG

**DOKTORATSSTUDIUM IM FACHBEREICH KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT,
UNIVERSITÄT WIEN**

1991-1995

**ZERTIFIKATSLEHRGANG MUSEUMS- UND AUSSTELLUNGSDIDAKTIK,
UNIVERSITÄT WIEN**

1991-1993

**DIPLOMSTUDIUM PUBLIZISTIK- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT,
THEATERWISSENSCHAFT UND GESCHICHTE, UNIVERSITÄT WIEN**

1986-1990

**REFERENZEN:
FORSCHUNG &
BERATUNG (AUSWAHL)**

FORSCHUNG & BERATUNG (Auswahl):

aha – Tipps & Infos für junge Leute
AK NÖ – Arbeiterkammer Niederösterreich
AMS NÖ – Arbeitsmarktservice Niederösterreich
Amnesty International
BKA – Bundeskanzleramt, Abt. VI/5 – Jugendpolitik
Deutsche Shell
Erste Stiftung
invo – Service für Kinder- und Jugendbeteiligung
KfV – Kuratorium für Verkehrssicherheit
LJR Burgenland
Mädchenzentrum Amazone
Musikkultur St. Johann
Nationalagentur Jugend
ORF
Samariterbund Österreich
Südtiroler Jugending
TheRedHouse – Institut für nachhaltige Unternehmensentwicklung
Tiroler Kulturinitiativen – IG Kultur
Unruhe Privatstiftung
Vetmeduni Vienna
Vorarlberger Landesregierung – Sportreferat
Wiener Programm für Frauengesundheit
Wirtschaftskammer Tirol